



Sie ist ein sportliches Ausnahmetalent: die **Kirchbacherin Carina Reicht**. Sie ist top in Judo und im Laufen. Als österreichische Meisterin und Rekordhalterin über mehrere Laufdistanzen gilt die 17-jährige als die steirische Nachwuchshoffnung im Laufsport. Das hat nicht zuletzt ihre Wahl zur steirischen Nachwuchssportlerin des Jahres 2018 klar unterstrichen.

Begonnen hat die Schülerin der **HIB Liebenau**, die heuer die Matura macht, in Kirchbach mit Judo. Diese Sportart, in der sie mehrfache steirische Meisterin ist, will sie ausüben, so lange es geht. Den Schwerpunkt legt Carina Reicht aber auf den Laufsport. Zum Laufen gekommen ist sie über ihre Schwester **Simone**. Die wollte unbedingt beim Frauenlauf in Wien dabei sein. Gemeinsam mit der Mutter ging das Trio an den Start. Es wurde mehr daraus. Bei Volksläufen stand sie immer am Stockerl. Bei einer Laufwoche von „run2gether“ fiel ihr Talent auf. Carina wurde ein Trainer vermittelt.

Ziele sind WM und Olympia

So wurde der Platz ganz oben auf dem Stockerl für die junge Kirchbacherin zur Gewohnheit: auf Distanzen von 800 Meter bis 5000 Meter – egal ob Halle, Bahn, Straße oder Cross. Auch die Rekorde purzelten. Beim Graz-Marathon im Herbst 2018 siegte Reicht im Viertelmarathon. Dass die Konkurrenz sie meist nur von hinten sieht, liegt am konsequenten Training. Es kommt nicht vor, dass eine Einheit ausfällt. „Wenn ich keine Lust habe, überwinde ich mich“, sagt Carina Reicht. So rücken ihre großen Ziele in greifbare Nähe: die Teilnahme bei Weltmeisterschaften und Olympia.